CAS Green Consultant

Studienprogramm 2024

Nachhaltigkeit für alle Film- und Medienproduktionen

Die Filmindustrie in Europa hat eine Reihe von Massnahmen ergriffen, um den Energieverbrauch bei Produktion und Postproduktion zu senken. Damit diese Massnahmen in einem so komplexen Umfeld wie einer Filmproduktion auch sachgerecht umgesetzt werden können, dafür gibt es Green Consultants, die die Produktion bei der Vorbereitung beraten, auf dem Set begleiten und auch im Anschluss für die Beratung zur Verfügung stehen.

Die Nachfrage nach Green Consultants wächst nicht nur dank steigendem Bewusstsein der Produzent:innen, sondern auch, da die Mehrkosten bei zahlreichen in- und ausländischen Filmförderungen anrechenbar sind.

Mit unserer Weiterbildung werden Filmschaffende unterschiedlicher kreativer und technischer Gewerke, aber auch Aufnahmeleitung und andere Personen mit Set-Erfahrung zu zertifizierten Green Consultants für alle Film- und Medienproduktionen.

Studieninhalt (Module)

- Grundlagen Nachhaltiges Filmschaffen
- Projektmanagement und Aufgaben der Green Consultants
- Bilanzierung: Einführung und Anwendung der unterschiedlichen CO2-Rechner
- Prozesse, Aufgaben und Massnahmen in den einzelnen Bereichen der Filmproduktion
- Konfliktmanagement und Kommunikation
- Energiemanagement auf Filmsets
- Prüfung (Schriftliche Arbeit mit Einführung und Mentorat)
- Abschlusstag (Präsentationen der Abschlussarbeiten und Podiumsdiskussion)

Unterrichtsmodalität

Unterrichtstage in Luzern: 3 Tage (5. - 7. März 2024) und 1 Abschlusstag (Sommer 2024, tbd.).

Unterricht in der Regel von 9.30 – 17.30 Uhr.

Online Unterricht: ein halber Tag am 25.3.

zusätzlich an 6 Abenden (ca. 1.5 Stunden) im April und Mai

Sprache

Deutsch

Übersicht Termine

Kurstage Luzern

05. – 07. März 2024	Modul 1: Grundlagen. Nachhaltiges Filmschaffen und Berufsfeld Green Consultants
	Modul 4: Konfliktmanagement und Kommunikation
	Modul 3: Bilanzierung – Einführung und Anwendung der unterschiedlichen CO2-Rechner
Sommer 2024 (tbd)	Modul 7: Abschlusspräsentationen und Überreichung Zertifikat

Online Kurstage

25. März 2024	Modul 2: Energiemanagement auf Filmsets – Einführung und Praxis
Ab April 2024	Modul 5: 6 individuelle Kursabende (ca. 1.5 Stunden, online) Prozesse, Aufgaben und Massnahmen in den einzelnen Bereichen der Filmproduktion (Licht & Kamera, Set-Design, Produktionsbüro & Aufnahmeleitung, Catering & Transport, Maske & Kostüm, Postproduktion, Green IT); Termine tbd.
	Modul 6: Vorbereitung und Prüfungsarbeit im Selbststudium

Kontakt

Programmleitung
Prof. Dr. Florian Krautkrämer
Telefon: +41 41 248 61 73
Email: florian.krautkraemer@hslu.ch

Auskunft & Administration
Margaretha Hüsser
Telefon: +41 41 248 61 58
Email: margaretha.huesser@hslu.ch

(Stand: 21. Dezember 2023 / Änderungen vorbehalten)

Grundlagen: Nachhaltiges Filmschaffen und Berufsfeld Green Consultants (Modul 1)

Kurstag Luzern, 05. März 2024

Nachhaltiges Filmschaffen
Seit mehreren Jahren gibt es international verschiedene Initiativen und Massnahmen, um die Herstellung von Film- und Fernsehproduktionen umweltfreundlicher und ressourcenschonender zu gestalten. Dabei ist es das Ziel, nachhaltiges Produzieren nicht als Trend, sondern als das neue Normal zu denken. Die Einführung gibt einen Überblick über verschiedene europäische Massnahmen, Ausrichtungen und Möglichkeiten und informiert über den gegenwärtigen Stand in der Schweiz. Darüber hinaus werden Schlüsselbegriffe der Nachhaltigkeit vorgestellt und in das generelle Verständnis von Nachhaltigkeit eingeführt.
Projektmanagement und das Berufsfeld des Green Consultant
Das noch recht neue Berufsfeld des Green Consultant wird vorgestellt. Consultants, die bereits Berufserfahrung im Film vorweisen können, berichten von Erfahrungen und Herausforderungen. Dabei werden auch Erfahrungen aus verwandten Bereichen mit einbezogen, wie dem Covid-Manager, aber auch aus Kommunikationsprozessen im Zusammenhang mit Gender-Awareness. Auch unterschiedliche Typen: eher technisch oder eher auf Kommunikation; in Firmen angestellt oder Freelancer.
Die Aufgaben der Green Consultants sind vielfältig. Die einzelnen Schritte von der Produktionsvorbereitung, über die Arbeit am Set bis hin zur Postproduktion werden betrachtet und die Grundlagen für das Verständnis der individuellen Phasen aus Sicht eines nachhaltigen Filmproduktionsmanagements erarbeitet. Spezifische Kontaktstellen in der Schweiz werden behandelt und diskutiert.
Lernziele
Die Studierenden verstehen die grundlegenden Mechanismen bereits bestehender Prozesse und Tools im Bereich nachhaltiger Filmproduktion und kennen die Herausforderungen und Aufgaben der Green Consultants. Die Studierenden kennen die einzelnen Punkte, die es bei der Begleitung einer Kino- oder TV-Produktion zu beachten gilt.

Dozierende
Seraina Gabathuler Produzentin Dschoint Ventur Filmproduktion; Geschäftsinhaberin Roundabout Film; Green Consultant.

Leistungsnachweis
Teilnahme am Unterricht.
Hausaufgabe: Ein geeignetes Projekt und/oder Beispiele aus der eigenen Berufserfahrung suchen, die im Rahmen der folgenden Module bearbeitet werden können. Ob mögliche Projekte geeignet sind, wird während des Unterrichts besprochen.

Art der Benotung
Bestanden/Nicht bestanden

Energiemanagement auf Filmsets (Modul 2)

Kurstag Online, 25. März 2024

Das Modul führt in das Thema der Energieeffizienz auf Filmsets ein und verdeutlicht, wo Synergien zwischen den Departements möglich sind. Neben der Erörterung der ökologischen Mindeststandards für die technischen Bereiche wird u.a. auch konkret erklärt, wie man an einem Aggregat erkennen kann, wieviel Strom momentan generiert wird. Es werden sowohl Fragenkataloge für die Motivbesichtigung erarbeitet, als auch für das Team unter Berücksichtigung Energie-intensiver Departements wie Licht, Aufnahmeleitung und Catering.

Lernziele
Die Studierenden erwerben Grundlagenwissen über den effizienten Einsatz von Energie (Strom & Licht) und die möglichst Emissionsarme Versorgung eines Filmsets. Lernziel ist ein Fragenkatalog mit dem Filmdreharbeiten aus energetisch sinnvollen Gesichtspunkten vorbereitet werden können und verschiedene Energie-Versorgungsoptionen beurteilt werden können.

Dozent
Adriano Grilli In Bari (Italien) 1979 geboren, Diplom im Fachbereich Filmwissenschaften in Bologna. Ab 2005 lässt er sich in den Sog der Lichtgestaltung und deren mannigfaltige Facetten ziehen. 2009 zieht er weiter nach Norddeutschland, wo ihn die Praxis am Set und die stetige Wissbegierde weiterhin begleiten. Im Laufe der Jahre schließt er die Fortbildung zum Meister für Veranstaltungstechnik (FR Beleuchtung) sowie mehrere Zusatzqualifikationen ab.
Seit 2018 ist er Vorstandsmitglied des Bundesverbandes für Beleuchtung und Kamerabühne e.V. 2020 gründet er einen eigenen Verleih für die Lichttechnik, Prismaland, mit Sitz in Bremen. Lehraufträge mitunter für die Hamburg Media School, die Filmakademie Ludwigsburg, die Hochschule für Medien Stuttgart und die Universidade Lusófona.

Leistungsnachweis
Teilnahme am Unterricht.

Literaturempfehlung
Videotipp zur Vorbereitung: Tutorial Energieeffizienz Filmlicht (https://youtu.be/j-xaItxTir0)
Anmerkung: nicht erschrecken, das Video ist eher für Techniker gedacht, vermittelt aber auch angehenden Expertinnen und Experten einen guten ersten Eindruck.

Art der Benotung
Bestanden/Nicht bestanden

Besondere Hinweise
-

Bilanzierung – Einführung und Anwendung der unterschiedlichen CO2-Rechner (Modul 3)

Kurstag in Luzern am 07. März 2024

Eines der wichtigsten und bereits gut etablierten Werkzeuge, um auf Energieverbrauch und ressourcenschonende Massnahmen aufmerksam zu machen, ist der CO2-Rechner. Das Modul stellt unterschiedliche internationale CO2-Rechner vor, die in verschiedenen Zusammenhängen angewandt werden und führt in die Bedienung der Werkzeuge ein. Es wird ausführlich mit dem Schweizer CO2-Rechner gearbeitet. Da die Datenerhebung für die Vorbereitung und den Abschluss von Projekten, aber auch für die Verfolgung des Fortschritts des Filmbereichs insgesamt unerlässlich ist, wird in diesem Zusammenhang auch in Statistik und Werkzeuge der Evaluation eingeführt.

Lernziele
Die Studierenden kennen unterschiedliche internationale CO2-Rechner, die bei Filmproduktionen benutzt werden und können verschiedene Rechner benutzen und Filmprojekte damit bilanzieren.

Dozentin
Seraina Gabathuler Produzentin Dschoint Ventur Filmproduktion; Geschäftsinhaberin Roundabout Film; Green Consultant.

Leistungsnachweis
Teilnahme am Unterricht.
Jede:r Teilnehmende bilanziert ein Beispiel einer Filmproduktion. Die Ergebnisse werden online abgegeben. Auch hier können durch die eigene Arbeit sowie die Vergleiche der internationalen Rechner Verbesserungs-vorschläge an bestehende Schweizer CO2-Rechner rückgemeldet werden. Die Aufgaben werden online im Oktober besprochen.

Art der Benotung
Bestanden/Nicht bestanden

Besondere Hinweise
-

Konfliktmanagement und Kommunikation (Modul 4)

Kurstag Luzern, 06. März 2024

Ein wichtiger Teil der Arbeit als Green Consultant besteht darin, die Mitglieder einer Crew zu beraten, ihnen die Bedeutung der getroffenen Nachhaltigkeitsmassnahmen aufzuzeigen und sie für deren Umsetzung zu motivieren. Entscheidend dafür ist eine gute Kommunikation.
Die Studierenden reflektieren ihre spezifische Rolle in einer Filmproduktion und analysieren, welche spezifischen Möglichkeiten und Herausforderungen dies mit sich bringt. Sie gewinnen einen Überblick über grundlegende Kommunikationsmodelle und üben anhand konkreter Praxisbeispiele, wie sie Nachhaltigkeitsmassnahmen erfolgreich kommunizieren, wie sie mit Widerständen umgehen und auch skeptische Crew-Mitglieder für das Thema sensibilisieren können.

Lernziele

- Die Studierenden können potentielle Konfliktfelder aus ihrem Arbeitsalltag als Green Consultant benennen und analysieren.
- Die Studierenden können für ihren spezifischen Berufsalltag Strategien skizzieren, um Nachhaltigkeitsmassnahmen erfolgreich zu kommunizieren.
- Die Studierenden können insbesondere Instrumente und Strategien der lateralen Führung gezielt einsetzen, um Nachhaltigkeitsmassnahmen erfolgreich umzusetzen in einer Filmproduktion.
- Die Studierenden können ihre Rolle als Green Consultant und ihre persönlichen Kommunikationsmuster reflektieren und abschätzen, was dies in Bezug auf die interne Kommunikation bedeutet.

Dozent

David Loher ist Fachspezialist für Hochschuldidaktik am Zentrum für Lernen, Lehren und Forschen ZLLF der Hochschule Luzern.

Leistungsnachweis

Teilnahme am Unterricht.

Literaturempfehlung

Stöwe, Christian, and Lara Keromosemito. 2013. Führen ohne Hierarchie - Laterale Führung: Wie Sie ohne Vorgesetztenfunktion Teams motivieren, kritische Gespräche führen, Konflikte lösen. 2. Aufl. 2013. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden Imprint Springer Gabler.

Art der Benotung

Bestanden/Nicht bestanden

Besondere Hinweise

Schriftliche und mündliche Evaluation am Ende des Unterrichttages.

Massnahmen in den einzelnen Departements (Modul 5)

Webinare an 6 individuellen Abenden (ca. 1.5 Stunden), ab April 2024

Die Prozesse und Aufgaben eines Green Consultant sind je nach beteiligtem Departement sehr unterschiedlich. Green Consultants müssen sich in den Bereichen Kamera & Energie, Setdesign, Produktionsbüro, Catering & Transport, Kostüm und Green IT auskennen und über Möglichkeiten und Massnahmen informieren können. Mögliche Konfliktfelder müssen frühzeitig erkannt werden. Anhand von Beispielen und Berichten aus der Praxis werden verschiedene Fälle vorgestellt, und diskutiert.

Produktionsbüro und Aufnahmeleitung
In der Analyse der Departments Produktion und Aufnahmeleitung geht es um mögliche Massnahmen, Einführung neuer Prozesse, die Sensibilisierung der Teams und auch das Thema der sozialen Nachhaltigkeit.
Postproduktion & Green IT
Der Bereich der Postproduktion nimmt auch in Punkto Energie einen immer grösseren Stellenwert ein. In der Analyse werden technologische Entwicklungen und Möglichkeiten zum Energiesparen aufgezeigt, die sich nicht nur auf Computer und Server erstrecken sondern auch auf Gebäude, Mitarbeiter:innen und Peripherie.
Maske
Auf was muss man achten, wenn man hier umweltbewusst arbeiten möchte?
Catering
Vegetarisches oder veganes Essen produziert in der Regel deutlich weniger CO2 als Fleisch. Der Input behandelt, was sonst noch beachtet werden muss und welche Strategien wichtig sind bei der Essensplanung am Set.
Setdesign und Kulisse
Welche Möglichkeiten gibt es, um bei Ausstattung und Setdesign bspw. mit gebrauchten Materialien zu arbeiten oder Reste verwerten zu können?
Rentals
Rentals sind das Nadelöhr. Denn man kann bei Produktionen nur die Geräte verwenden, die man auch mieten kann. Was für Möglichkeiten gibt es? Wie kann man Anbieter recherchieren und beurteilen?

Lernziele
Die Studierenden vertiefen ihr Wissen über die Massnahmen in den einzelnen Departementen und können unterschiedliche Problemfelder benennen und Lösungsansätze entwickeln.

Dozierende
Jessica Hefti studierte Dokumentarfilm, Multimedia Production und Kulturmanagement. Sie arbeitete als Regieassistenz und Produktionsleiterin. Seit 2018 ist sie als TV-Producerin bei Zodiac Pictures in der Entwicklung und Produktion von Serien tätig.
Carsten Schuffert betreibt mit seinem Unternehmen BEWEGTE BILDER eine Film-Produktion und eine klimaneutral agierende Postproduktion mit Dolby-Atmos Kinomischregie und großer Grading-Suite. Seit 2020 ist er außerdem zertifizierter Green Consultant Film & TV und war 2022 im

Vorstand des Bundesverbandes der Green Consultants.
Tanja Koller Maskenbildnerin, spezialisiert auf nachhaltige, umweltfreundliche und verträgliche Produkte
Rémy Majer Filmcaterer, Inhaber Bacio Lupaio

Leistungsnachweis
Regelmässige Teilnahme am Unterricht.

Art der Benotung
Bestanden/Nicht bestanden

Besondere Hinweise
Das Modul findet als Onlineabend statt. Termine tbd.

Prüfungsvorbereitung (Modul 6)

Online Kurstag (halber Tag)

Prüfungsvorbereitung
Die verschiedenen Schritte und Inhalte der bisherigen Module werden noch einmal durchgegangen. Die Studierenden können Fragen zu den einzelnen Punkten stellen und einzelne Themen nach Bedarf vertiefen. Auf Grundlage des bisher Erarbeiteten wird ein Ausblick auf weiterführende Projekte und Massnahmen gegeben.

Lernziele
Die Studierenden können ein Filmprojekt abschliessend bilanzieren und die Daten gemäss der Vorgaben von Filmförderungen in zentrale Datenbanken einspeisen.

Maria Dehmelt (für die Prüfungsvorbereitung) absolvierte 2015 mit der Thesis „Green Shooting – Nachhaltige Filmproduktion als Herausforderung für den Filmstandort Deutschland. Eine Bestandsaufnahme.“ ihren Master an der Universität Leipzig. Anschließend arbeitete sie über sechs Jahre bei der MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg, wo sie Projekte im Bereich Produktionsförderung betreute sowie den Bereich „Green Shooting“ mit aufbaute und verantwortete. Dabei begleitete sie die Entwicklung und Implementierung der ökologischen Mindeststandards für deutsche Kino-, TV- und Online-/ VoD-Produktionen. Seit Januar 2022 arbeitet Maria Dehmelt bei der Mittel-deutschen Medienförderung in Leipzig im Förderbereich Animationsfilm. Nebenberuflich ist sie als Expertin im Bereich nachhaltige Filmproduktion und der Weiterbildung von Green Consultants tätig.

Leistungsnachweis
Die Teilnehmenden machen einen individuellen Coaching-Termin mit Maria Dehmelt aus und berichten dabei über den Fortschritt.

Art der Benotung
-

Prüfungsarbeit und Abschlusspräsentation (Modul 7)

Selbststudium und Kurstag in Emmenbrücke-Luzern

Prüfung
Das Modul 7 schließt mit der Prüfung über die gesamte Weiterbildung ab. Die Prüfung besteht aus einer Hausarbeit, die auf der Grundlage eines realen Projekts das Erlernte zur Anwendung bringt.

Die Arbeiten werden am Abschlusstag präsentiert und in einer Podiumsrunde diskutiert. Der letzte Kurstag endet mit der Zertifikatsüberreichung und anschliessendem Apéro in Luzern.

Lernziele
Abschluss der Weiterbildung.

Dozierende
Florian Krautkrämer (Erstprüfer)
Prof. Dr. Florian Krautkrämer leitet an der Hochschule Luzern Design & Kunst den Studienbereich Colabor sowie die Weiterbildung zum Green Consultant. Er hat selbst Filme gedreht und produziert für das Fernsehen sowie Festivals und war für verschiedene Filmförderungen tätig. Seine wissenschaftliche Arbeit beschäftigt sich mit Fragen der Digitalisierung im Bereich des Dokumentarfilms.

Maria Dehmelt (Zweitprüferin)
Sie absolvierte 2015 mit der Thesis „Green Shooting – Nachhaltige Filmproduktion als Herausforderung für den Filmstandort Deutschland. Eine Bestandsaufnahme.“ ihren Master an der Universität Leipzig. Anschließend arbeitete sie über sechs Jahre bei der MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg, wo sie Projekte im Bereich Produktionsförderung betreute sowie den Bereich „Green Shooting“ mit aufbaute und verantwortete. Dabei begleitete sie die Entwicklung und Implementierung der ökologischen Mindeststandards für deutsche Kino-, TV- und Online-/ VoD-Produktionen. Seit Januar 2022 arbeitet Maria Dehmelt bei der Mittel-deutschen Medienförderung in Leipzig im Förderbereich Animationsfilm. Nebenberuflich ist sie als Expertin im Bereich nachhaltige Filmproduktion und der Weiterbildung von Green Consultants tätig.

Leistungsnachweis
Schriftliche Hausarbeit (ca. 15 Seiten)
Mündliche Präsentation vor Ort

Art der Benotung
Bestanden/Nicht bestanden.
Kriterien:
1: Fragestellung / Thema / Aktualitätsbezug (wenn das Projekt schon etwas älter ist, können heutige Entwicklungen mit einbezogen werden?)
2: Argumentation und Aufbau
3: Bilanzierung

4: Recherche / Quellen (können noch Inhalte und Hintergründe recherchiert werden, die zu dem ausgewählten Filmprojekt passen, bspw. aktuelle Entwicklungen im Bereich Green Film und Animationsfilm etc.)
5: Reflexion

Besonderer Hinweis:
Am Abschlusstag in Emmenbrücke-Luzern präsentieren die Teilnehmenden ihre Abschlussarbeit. Es besteht darüber hinaus Möglichkeit zur Vernetzung mit relevanten Netzwerken.